

Medieninformation

Landshut, den 18. März 2020

„Nur gemeinsam sind wir stark“

Peter Dreier informiert über Maßnahmen zum Corona-Virus

Geschlossene Kindertagesstätten und Schulen, viele Geschäfte dürfen vorerst nicht mehr öffnen, Veranstaltungen werden abgesagt – um die Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen, werden derzeit weitreichende Maßnahmen ergriffen. Auch für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Landshut ändert sich das Leben in den kommenden Wochen deutlich. Aus diesem Grund hat Landrat Peter Dreier einen persönlichen Appell an die Bevölkerung gerichtet:

„Wir befinden uns weltweit in einer Situation, die es so noch nicht gegeben hat und bei der wir alle absolut diszipliniert, jedoch ohne Panik und Hysterie die bereits ausgegeben oder noch folgenden Regeln zum Schutz unserer älteren oder vorerkrankten Mitbürgerinnen und Mitbürger einhalten müssen.

1. Oberste Priorität ist, Ruhe und Besonnenheit bewahren und gleichzeitig alle angeordneten Maßnahmen der Bundes- und Staatsregierung befolgen. Es ist wichtig, dass wir durch möglichst wenig Kontakte die Infektionsketten verlangsamen oder im besten Fall durchschneiden. Dies gilt auch für den privaten Bereich.

2. Von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr ist ein Bürgertelefon für Stadt und Landkreis Landshut geschaltet, bei dem Mediziner Fragen rund um das Corona-Virus beantworten werden. Telefon: 0871 408-1805, -1806, -1807.

Weitere Hotlines:

Kassenärztliche Vereinigung Bayern: Telefon: 116 117

Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit: Telefon: 09131 6808-5101

3. Die zentrale Screening-Stelle soll künftig von der Kassenärztlichen Vereinigung Bayern (KVB) betrieben werden. Stadt und Landkreis haben bereits einen entsprechenden Antrag gestellt, sie soll in Kürze starten.

4. Aufgrund der steigenden Infektionsgefahr wird das Landratsamt Landshut mit all seinen Außenstellen ab Mittwoch, 18. März 2020, nicht mehr für die Öffentlichkeit zugänglich sein. Der gesamte Parteiverkehr wird bis einschließlich Dienstag, 31. März 2020 ausgesetzt. Der Verwaltungsbetrieb läuft intern wie gehabt weiter. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind weiterhin per E-Mail oder Telefon erreichbar.

5. In den Bussen des LAVV soll nur noch hinten eingestiegen werden. Es wird zum Schutz der Fahrer nicht mehr kassiert und logischerweise auch nicht kontrolliert.

6. Ich bin dankbar, dass sich bereits einige Initiativen gegründet haben, um auf freiwilliger Basis Nachbarschaftshilfe für ältere oder kranke Menschen zu leisten kann, Vielen Dank für Euren Einsatz.

Nur gemeinsam sind wir stark! Vielen Dank für Euer Verständnis, Eure Mithilfe und Eure Disziplin.

Euer Peter Dreier, Landrat des Landkreises Landshut“ |

Ansprechpartner: Carina Weinzierl, Pressesprecherin
Landratsamt Landshut, Veldener Straße 15, 84036 Landshut
Telefon: 0871/408-1836, 0170/7033073 - Telefax: 0871/408-161836
E-Mail: carina.weinzierl@landkreis-landshut.de